



Beispiel:
Astronaut erkennt Weltverschwörung

Medientyp: Bild

Medienformat: Meme

Veröffentlichungsdatum: 16.09.2023

Erfassungsdatum: 09.10.2023

Erfassungsort: Internetforum

Erfassungszusammenhang:

Themenrecherche

Kategorie: Gruppenbezogene

Menschenfeindlichkeit

Art: Antisemitismus

Bildebene

Ein Astronaut blickt auf die Erde, sein Raumanzug ist mit einer USA-Flagge gekennzeichnet, hinter ihm steht ein weiterer Astronaut in einem mit israelischer Flagge markiertem Raumanzug, der eine Pistole auf den ersten richtet. Im Hintergrund sieht man die Erdkugel, speziell Nordamerika, vor schwarzem Weltall. Die Erde wird in der Darstellung eingerahmt von einer Vielzahl an Logos und Flaggen, u.a. von der EU und der Regenbogenflagge, aber auch von CNN, Google oder der Black-Lives-Matter-Bewegung.

Einordnung

Hier handelt es sich um eine Variante des sogenannten „[Always has been](#)“-Memes, das zwei Astronauten im Weltraum zeigt, wobei einer auf die Erde blickt und mit dem Blick auf Ohio etwas Ungewöhnliches erkennt („Wait it’s all Ohio?“), während der zweite Astronaut mit einer auf den ersten gerichteten Pistole dargestellt wird und die „Enthüllung“ des ersten bestätigt mit der Pointe: „Always has been“.

Auch die vorliegende Meme-Adaption spielt mit dem aus Science-Fiction, Horror und Thriller bekannten Stilmittel, bei dem der Held eine Verschwörung aufdeckt und dann selbst zum Opfer wird: Meist erweist sich der Verdacht zwar als zutreffend, trotzdem nimmt das Szenario ein für die Figur tragisches Ende.

Das Meme spielt auf den Mythos des „[Weltjudentums](#)“ und der jüdischen Weltherrschaft, insbesondere auf die angeblich von „den Juden“ kontrollierten Medien, an: Mit dem Überblick auf die Welt erlangt der abgebildete amerikanische Astronaut hier quasi eine Art Hoheitswissen – so das Thema des Memes.

Er sähe die größeren Zusammenhänge dessen, was auf der Welt geschieht, und erlangte daher auch auf einer Metaebene strukturell und politisch Überblick. Daraus folgt beim Astronauten nun die Erkenntnis, dass alles auf der Verschwörung des Weltjudentums und der angeblich jüdisch kontrollierten Medien beruhe. Daran seien unterschiedlichste Akteure beteiligt, die durch wild durcheinandergewürfelte Medien-Logos, Flaggen etc. verdeutlicht werden. Hier fallen die extremen Gegensätze der abgebildeten Institutionen und Gruppierungen auf: von der EU über die Nato, die Sowjetunion und die Antifa bis zum IS und den Illuminaten wird ein schier unendlich breites Spektrum an Institutionen und Gruppierungen abgebildet, die sich angeblich unter jüdischer Kontrolle befänden.

Die „jüdisch-bolschewistische Weltverschwörung“ ist eine antisemitische Verschwörungstheorie und bis heute einer der stärksten Mythen des 20. Jahrhunderts. Diese angebliche hinterhältige Weltverschwörung wird in dieser Darstellung noch ein weiteres Mal gespiegelt, indem der mit der Israel-Flagge gekennzeichnete Astronaut seine Waffe auf den mit der amerikanischen Flagge gekennzeichneten Astronauten richtet, um ihn in den Rücken zu schießen – gewissermaßen aus dem Hinterhalt. Und eben dies gerade in dem Moment, in dem der amerikanisch assoziierte Protagonist beim Blick auf die Erde – also mit der Sicht „aufs große Ganze“ aus der Ferne der angeblichen Verschwörung gewahr geworden ist. Ein weiteres Mal transportiert das Meme hier antisemitische Motive und stilisiert den Akteur Israel, hier Platzhalter für alle Juden:Jüdinnen, zum anrühigen Drahtzieher aus dem Hinterhalt, während der mit den USA assoziierte Protagonist zum „tragischen Helden“ des Szenarios verklärt wird.